

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 51 (1991-1992)

Heft: 6

Rubrik: Sporterziehung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

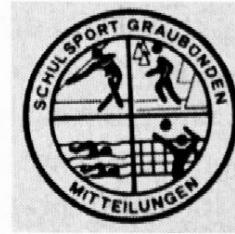
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sporterziehung

Der Einsatz von diplomierten Turn- und Sportlehrern auf der Volksschulstufe



Die Sporterziehung in unseren Schulen ist seit 1874 durch den Bund geregelt und koordiniert, und in diesem Jahr, also 1992, ist das neue Bundesgesetz über die Förderung von Turnen und Sport 20-jährig. In den dazugehörigen Verordnungen wird der Bereich der Sporterziehung in seinen Grundsätzen geregelt. Kein anderes Fach im Fächerkatalog unserer Schulen wird bereits auf Bundesebene koordiniert. Für mich ist dies ein Beweis, dass die Körper-, Bewegungs-, Spiel- und Sporterziehung im gesamten Fächerangebot einen besonderen Stellenwert haben muss.

Die Sporterziehung ist Teil der Gesamterziehung und damit ein wesentlicher Bereich der Bildung. Nur gut erteilter Sportunterricht erfüllt die durch Behörden, Eltern, Ärzte und Schüler gestellten hohen Anforderungen, Anforderungen des Schulalltags, der Freizeit und des täglichen Lebens.

Ziel unserer Schulen – Vorbereitung auf das Leben

Unsere Schulen bereiten die Schüler auf das Leben vor. Sie sollen sich eben in diesem Leben zurecht finden, sei es in der Arbeitswelt oder an der weiterführenden Schule. Zum heutigen Leben ge-

hört aber auch die Freizeit und das sinnvolle Gestalten dieser Freizeit. Zu diesem Leben gehört auch, Verantwortung spüren für die eigene Gesundheit, seinen Körper kennen und die Grenzen der Leistungsfähigkeit abschätzen können. Zu diesem Leben gehört auch, fairen Verhalten im Sport und damit im Alltag selbstverständlich praktizieren. Und eine positive Leistungsbereitschaft gehört ebenso zu einem guten Schulsack wie Freude an der Bewegung und erlebter Kameradschaft.

Hohe Qualität des Sportunterrichts – eine berechtigte Forderung

Wenn es das gäbe, sollten wir für guten Sportunterricht ein Gütezeichen abgeben können – die Armbrust zum Beispiel. Im Kanton Graubünden sind die Voraussetzungen, guten Sportunterricht erteilen zu können, vorhanden:

- Wir verfügen über ein ausreichendes Angebot an Turn- und Sporthallen, die gut ausgerüstet sind und ebenfalls über die dazugehörigen Freianlagen.
- Dem Lehrer steht eine gute, von Pädagogen für Pädagogen geschaffene Lehrmittelreihe zur Verfügung.

- Es sind drei obligatorische Lektionen in allen Stundentafeln aufgeführt, und diese drei Lektionen sind vom Bundesrat erst 1989 wieder neu festgelegt worden.
- Der Lehrerschaft steht eine gut organisierte und strukturierte Lehrerfortbildung auf allen Ebenen und Stufen zur Verfügung.
- Der Schweizerische Verband für Sport in der Schule (SVSS) mit seinen entsprechenden Organisationen in den Kantonen übernimmt ebenfalls Aufgaben zur Kaderausbildung für Kursangebote an die Lehrerschaft.
- Ein Ausschuss für Turnen und Sport in der Schule auf der Ebene der Eidg. Sportkommission sowie die dazuge-

hörende Eidg. Schulturnkonferenz befassen sich mit dem Bereich der Sporterziehung in der Schule.

- Im Kanton ist die kantonale Schulturnkommission beratendes Organ des Erziehungsdepartementes, und mit ihr zusammen arbeiten die Turnberater in den Turnberaterkreisen.
- Die Eidg. Technische Hochschule in Zürich sowie die Universitäten Bern und Basel für die deutsche Schweiz bilden Spezialisten, Fachkräfte für den Sportunterricht an unseren Schulen aus. Es sind dies die diplomierten Turn- und Sportlehrer und -Lehrerinnen.
- Ebenfalls zu den optimalen Voraussetzungen für die Erteilung eines gu-



Klaviere – Flügel

Grosse Auswahl an erstklassigen Weltmarken wie:

Sabel, Burger & Jacobi CH
Schimmel,
Pfeiffer & Seiler BRD
Yamaha Japan

Musikinstrumente

Orff-Instrumente:

Sonor, Studio 49

Blockflöten: **Huber, Küng**

Gitarren, Blasinstrumente und Zubehör

Breites Notensortiment für alle Instrumente

Profitieren auch Sie von unserem fachmännischen Service.
 Stimmungen, Reparaturen, Expertisen, prompter Versand.

D. Morell, Musik-Center, St. Moritz Tel. 082 3 65 05

ten Sportunterrichtes an unseren Schulen zähle ich die ausserordentliche positive Motivation des Schülers für diesen Unterrichtsbereich.

Altersentlastung

Graubünden hat 1991 die Altersentlastung für ältere Kolleginnen und Kollegen eingeführt: Ab 55 Jahren zwei Stunden, ab 60 Jahren drei Stunden.

In einem Schreiben an die Gemeinden hat das Erziehungsdepartement empfohlen, diese ältern Kolleginnen und Kollegen vor allem von der Erteilung des Sportunterrichtes zu befreien, dies in Zusammenarbeit mit den Schulinspektoren, also der Schulaufsicht.

Die überzähligen Stunden sollen, wenn durchführbar, innerhalb des Lehrkörpers durch Stundenabtausch aufgeteilt werden.

Oder:

1. Grössere Gemeinden können einen diplomierten Turn- und Sportlehrer, einen Gemeindesportlehrer anstellen.
2. Kleinere Gemeinden sollen sich zusammen und gemeinsam einen Wanderturnlehrer anstellen.

Wir können feststellen, dass in Graubünden mit Turnlehrern auf der Volkschulstufe seit vielen Jahren positive Erfahrungen gemacht worden sind. Es unterrichten bereits heute an folgenden Schulen Turnlehrer und Turnlehrerinnen:

Chur, Davos, Landquart, Maienfeld, Thusis, Scuol, St. Moritz, Trimmis, Samaden, Tamins.

Dass die Besoldungsfrage dieser Fachlehrer im Kanton Graubünden besser gelöst werden muss, dessen ist sich das Erziehungsdepartement bewusst. Entsprechende Verordnungsänderungen werden vorbereitet.

Der Einsatz des Turn- und Sportlehrers auf der Volksschulstufe wird auch in Zukunft eher die Ausnahme sein. Die Schulaufsicht muss die Aufgabe übernehmen festzustellen, ob die unterrichtende Lehrkraft den Sportunterricht noch erteilen will, erteilen kann und auch noch fähig und bereit ist, die von uns geforderte Qualität des Unterrichtes sicherzustellen. Stellt der Schulinspektor aber fest, dass dies nicht mehr erfüllt werden kann, muss in Zusammenarbeit mit der örtlichen Schulbehörde ein Stundenabtausch innerhalb des Lehrkörpers oder eben die Anstellung eines diplomierten Turn- und Sportlehrers in die Wege geleitet werden.

Schlussfolgerungen

Wir alle wollen die Qualität des Sportunterrichtes verbessern und damit den Stellenwert dieses Bereiches erhöhen.

Die Anstellung von diplomierten Turn- und Sportlehrern und -lehrerinnen auf der Volksschulstufe würde uns, neben andern zu treffenden Massnahmen, diesem Ziel näher bringen. Ich wünsche mir, dass auch weitere Gemeinden diesen Schritt wagen und ihren Lehrkörper mit Fachkräften für die Sporterziehung verstärken.

*Stefan Bühler,
Präsident der Kant.
Schulturnkommission*

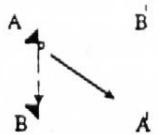
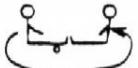
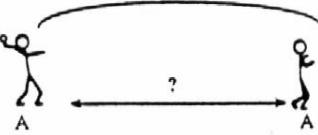
Sport auf Aussenanlagen

Thema: Werfen und Fangen

Stufe: 1.–4. Klasse
 5./6. Klasse
 Sek./Real

Schwerpunkte / Ziele:

- Anwenden durch Wetteifern
(integrierte Organschulung)
- Koordinative Fähigkeiten
- Zielen

Was	Wie	Wozu/Warum	Hinweis
Einleitung – Vormachen/Nachmachen	Zer-Gruppen Ball aus einer bel. Position in die Höhe werfen und wieder auffangen, bevor der Ball den Boden berührt, und umgekehrt!	Aktivieren zu gemeinsamem Arbeiten.	Material: 10 Gymnastikb. 10 Wurfb. 80 g 50 Kieselsteine 1 Büchse Markierband 4 Malstäbe 10 Spielbänder
– Viereck-Passen «Wer hat zuerst 20 Pässe?»		Koord. Fähigkeiten Kreislauf-anregung!	
– Schultergymnastik	Ball gemeinsam «zerdrücken»/ Drehen mit gem. Ballfassung/ Propeller	Gymnastik – Dehnen – Lösen	
– Hüfte/Beine: Im Sitz: B. geht den gebrätschten Beinen nach/ B. über die «Grätschbrücke»	 		
– Balltransport in Bodenlage/ Stosswettkampf/ «Rückenklemme»	 	– Kräftigen	
Hauptteil Spielerie zu zweit/viert!	Für jeden «Sieg» gibt es ein Kieselsteinchen. Wer sammelt am meisten?	Motivation	(Schwierigkeit mit Wurfvorschriften und/oder mit verschiedenen Wurfgeräten steigern)
1. Spiel: Wer fängt seinen eigenen Ball am weitesten weg vom Wurfort (aus der Luft)?		Einschätzung Orientierung Differenzieren	
2. Spiel: Wieviele Male triffst du ein Ziel, während der andere 4 Runden auf einer vorgegebenen Strecke läuft?		Zielen Organschulung	
3. Spiel: 4er-Gruppenlauf auf einer vorgegebenen Strecke. Mit dem Ball in der Hand darf nicht gelaufen werden.		Kooperation Organschulung	
Ausklang	die gewonnenen Kieselsteinchen werden in eine Schachtel geworfen. Wer fertig ist kann gehen.	Beruhigung	

Literatur: – 1003 Spiel- und Übungsformen
in der Leichtathletik
– Lehrmittel «T+S in der Schule»

Urs Wohlgemuth



Anmeldung für das 16. Lehrer-Volleyballturnier 14./15. Nov. in Untervaz

Kat. A: stark

Kat. B: mittelstark

Kat. C: Plausch

Genaue Adresse, sowie Tel.-Nr.
der Kontaktperson:

Mannschaftsname:

Schule oder Turngruppe:

Anmeldeschluss: 22. August 1992

Anmeldungen an:

Norbert Ludwig, Töbeli 129,
7204 Untervaz, Tel. 081/51 10 57



**Overlocken:
Drei T-Shirts in
einer Stunde
nähen.**

Bernette von
BERNINA

Mit einer Overlock-Maschine nähen Sie junge Mode und Freizeitkleider wie ein Profi.

Und das preiswert und ganz einfach – denn die Bernette Overlocker nähen, schneiden und versäubern in einem Arbeitsgang. Selbstgenähtes sieht aus wie in der Boutique gekauft.

Erleben Sie diese neue Dimension des Nähens bei Ihrem BERNINA-Fachhändler!

BERNINA® 
BENKER nähcenter

Poststrasse 6, 7000 Chur, Tel. 081 22 20 95